



NEWSLETTER

Gut Häusern | Eschenried | Eschenhof | Gröbenbach | Pay&Play

Liebe Mitglieder,

mit unserem ersten Newsletter in 2021 möchten wir Sie auf den aktuellen Stand der Geschehnisse rund um Münchner Golf Eschenried bringen. Leider hat ja das neue Jahr mit dem gleichen Stand begonnen, mit dem das letzte aufgehört hat, aber dank sinkender Inzidenzen und politischen Zugeständnissen dürfen wir optimistisch sein. Dazu später mehr. Zunächst möchten wir Sie über die erfolgten Umbauten und Verschönerungen auf unseren Plätzen informieren. Natürlich hört die Platzpflege nie auf und Arbeiten der Greenkeeper „am Holz“ also Bäume, Hecken, usw. sind die normale Arbeit für diese Jahreszeit.

Hier ein paar signifikante Arbeiten, die noch im vergangenen Jahr umgesetzt wurden:

Eschenried Bahn 9

Bereits in der zweiten Saisonhälfte stürzte der Baum auf der rechten Seite des frontalen Wasserhindernisses bei einem stärkeren Wind um. Nachdem dieser dann erst einmal entfernt wurde, machte man sich im Dezember 2020 an die umfangreicheren Sanierungsarbeiten. Aufgrund der trockenen Witterung und der Frostvorhersage war sichergestellt, dass der für diese Arbeiten notwendige Bagger,



ohne einzusinken, arbeiten konnte. Wie sie auf den Bildern deutlich erkennen können wurde der Teich deutlich nach rechts gezogen und die Wegführung wesentlich komfortabler gestaltet. Ein weiterer Vorteil des Umbaus ist der, dass künftig dort keine Trockenstellen mehr zu erwarten sind.

Eschenried Bahn 13

Nachdem der Bagger so gut arbeiten konnte, wurde auch gleich ein Projekt an Bahn 13 ausgeführt. Ebenfalls wurde dort der Weiher auf der linken Fairwayseite deutlich ausgebaggert und vergrößert. Ziel war es, durch die Maßnahme den Weiher zu verschönern und auch das Spiel für die Longhitter an dieser Bahn etwas anspruchsvoller zu machen.



Eschenhof Bahn 1

An Bahn 1 am Eschenhof wurde auf der linken Seite eine Buchenhecke gepflanzt, die zum einen optisch den Abschlag aufwerten soll, ganz besonders aber die Anwohner und die Straße links von Bahn 1 schützen soll. Auch die Anlage der Hecke erfolgte bereits im Herbst 2020 und man kann davon ausgehen, dass die Hecke sich dort prima entwickeln wird.



Positive Signale von Seiten der Politik

In der vergangenen Woche wurde von unserem Geschäftsführer Thomas Heitmeier mittels sachlichem Brief und persönlichen Gesprächen direkt Kontakt mit einem Landtagsabgeordneten aufgenommen. Dieser hat das Schreiben und unsere Argumentation in die entsprechenden Gremien eingebracht, um die entscheidenden Politiker im bayrischen Landtag davon zu überzeugen, dass Golf spielen in der von uns praktizierten und gut organisierten Form nicht gefährlicher ist als ein Spaziergang im

Park. Dieser Zusammenhang wurde jetzt offenbar verstanden und uns signalisiert, dass bei weiter sinkender Inzidenz auf unter 35 im März wieder Golf gespielt werden kann.

Der Bayerische Golfverband äußert sich in einer E-Mail wie dazu wie folgt:

„Der Lockdown in Bayern wurde bis zum 7. März verlängert. Gleichzeitig hat der Bayerische Ministerpräsident Markus Söder in der Pressekonferenz angekündigt, am 3. März auch über die Öffnung von Handel, Sport und Kultur zu sprechen, sofern sich bis dahin die Zahlen weiterhin positiv entwickeln würden.

Der BGV hat sich in den letzten Wochen zum wiederholten Male an das Bayerische Innen- und Gesundheitsministerium gewandt, um klarzustellen, dass das Golfspiel kein Infektionstreiber ist und auch im Falle von Mutationen in Regionen durch die großen Abstände keine Gefahr darstellt.

Das Innenministerium, allen voran der Bayerische Innenminister Joachim Herrmann, hat die Argumentation des BGV bereits in der Kommunikation aufgegriffen und gegenüber der Golfzeitung Grünland mit den Worten bekräftigt "Golfen gehört für mich zu den Sportarten, die sich für den Wiedereinstieg in den Sportbetrieb nach dem Lockdown eignen. Golfanlagen bieten durch ihre Weitläufigkeit günstige Rahmenbedingungen, um den Infektionsschutz einzuhalten."

Auch das Bayerische Gesundheitsministerium hat gegenüber dem BGV in einem Schreiben vom 15.2.2021 bestätigt, dass im Falle weiterhin sinkender Infektionszahlen die Wiedezulassung des Trainings- und Spielbetriebs auf Sportstätten unter freiem Himmel für die Staatsregierung hohe Priorität haben wird.“

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass wir in der Vergangenheit bereits das ein oder andere Mal enttäuscht wurden und daher dieses Datum nur unter Vorbehalt weitergeben. Die Zeichen der Regierung machen jedoch zumindest etwas optimistisch und geben Grund zur Hoffnung. Für uns alle wäre es schön in der ersten Frühlingssonne wieder Golf spielen zu dürfen.

Es wurde auch von Seiten der Golfanlage ein entsprechender Antrag auf Öffnung der Golfplätze beim Landratsamt eingereicht.

Wir bereiten uns bestmöglich auf den optimalen Start vor, darauf können Sie sich verlassen. Auch unsere Pros bereiten fieberhaft ihre Kurse, Trainings und das Jugendtraining vor. Die Pro Shops öffnen sobald der Einzelhandel wieder freigegeben ist.

Die Saison wird derzeit von uns in vollem Umfang geplant und auch die Mitgliederversammlung ist vorerst auf den 24. April terminiert. Wie unser Präsident in seinem Brief erwähnte, ist es aber gut möglich, dass dieser Termin nicht eingehalten werden kann. In diesem Falle werden wir Sie schnellstmöglich informieren und den Termin zum nächstmöglichen Termin nachholen.

Mit sportlichem Gruß

Ihr

Team des Münchner Golf Eschenried